



Projektvorschlag für die fächerverbindende Projektarbeit in der Qualifikationsphase vom 18. – 22. September 2023

Vorläufiger Projekttitlel:

Facetas del mundo hispanohablante – Facetten der spanischsprachigen Welt

Kunst, Politik, Geschichte & Sprache im Spanien des 20. und 21. Jhd.

Beteiligte Fächer: Spanisch u.v.m

Beteiligte Lehrkräfte: Heß, Stein

Geplante Exkursion: Goethe-Universität und Instituto Cervantes, Frankfurt

Zeitraum der Exkursion: 2-3 Tage

Geplante Kosten: RMV-Ticket

Teilnehmerzahl: max. 20

Kurze Projektbeschreibung:

Im Projekt wollen wir verschiedene Facetten der spanischsprachigen Welt im 20. und 21. Jahrhunderts näher betrachten.

Ideen für mögliche Präsentationen:

- **„Guernica“:** Die baskische Stadt Guernica (Gernika) wurde während des spanischen Bürgerkrieges durch die „Legion Condor“ der NS-Luftwaffe am 26.04.1937 bombardiert und völlig zerstört. Der Maler *Pablo Picasso* verarbeitete den vernichtenden Luftangriff in einem seiner berühmtesten Bilder.

- **„Die Verarbeitung der Franco-Diktatur in Spanien“:** Spanien hat unter Franco – der sich nahtlos in die Reihe von Despoten wie Hitler, Stalin und Mussolini einreicht – eine der längsten Diktaturen Europas durchlebt. Während das faschistische System Bestand hatte, hatten die Gegner Francos unter Verhaftungen, Folter, Zwangsarbeit und Morde zu leiden. Bis heute bleiben viele dieser Taten ungesühnt und werden teilweise nicht einmal adäquat untersucht. Wie erfolgt dann jedoch die Verarbeitung und das Erinnern an diese Menschen in Spanien?

- **„Die Autonomiebestrebungen Kataloniens“:** Seit den 1930er Jahren hat Katalonien einen besonderen Autonomiestatus in Spanien. Die Forderungen nach einer wirtschaftlichen Abspaltung werden in den letzten Jahrzehnten immer größer. Doch woher kommt das Autonomiebestreben der Katalanen? Warum sehen sie sich als eigene Nation? Ein näherer Einblick kann dies erläutern.

- **„Die mexikanische Künstlerin Frida Kahlo“:** Sie gilt als die Ikone des 20. Jahrhunderts. Ihr Leben war jedoch durchweg geprägt von Leid und Schmerz. Wer ist diese Frau, die trotz dessen nie ihre Lebensfreude verlor und die Welt durch ihre Kunst verändert hat?

- **„Nationenbildung in Lateinamerika“:** Die lateinamerikanischen Länder sind nahezu alle einen ähnlichen Weg gegangen in ihrem Bestreben zu Nationen zusammenzuwachsen. Auf die Unterjochung und teilweisen Auslöschung der präkolumbianischen Völker folgte eine Phase des europäischen Kolonialismus und Imperialismus, die schließlich in die Unabhängigkeitsbewegungen der Länder mündete. Oft zogen wurden diese Bemühungen von Putschen und daraus resultierenden Diktaturen durchkreuzt, die jedoch schließlich scheiterten, was wiederum Demokratisierungsprozesse nach sich zog und Überlegungen zur Ausformung der jeweiligen Nation. Diese verschiedenen Prozesse gestalten sich aufgrund verschiedener Faktoren bis heute schwierig.

etc.